



EIN KLEINER PRINZ

2. Könige 11; Propheten und Könige, S. 151.152

MERKVERS

„Liebt einander von Herzen als Brüder und Schwestern.“

Römer 12,10

Wurdest du schon einmal von jemandem geärgert, der größer oder älter war als du? War da jemand, der dich beschützt hat? Prinz Joasch hatte einen Beschützer.

Prinz Joasch lebte im königlichen Palast in Israel. Aber obwohl Joasch ein Prinz war, brauchte er jemanden, der ihn beschützte. Er brauchte Schutz vor Atalja, der Königin.

Königin Atalja war grausam und gemein. Sie wollte nicht, dass Joasch einmal König würde. Joasch konnte sich nicht selbst vor Königin Atalja schützen, weil er noch ein Baby war. Deshalb sandte Gott jemanden, der auf ihn aufpassen sollte.

Joscheba, die Tante von Joasch, lebte mit ihrem Ehemann Jojada, dem Priester, im Tempel. Gott half ihr zu entscheiden, Joasch vor der grausamen Königin zu beschützen. So nahm Joscheba das Baby Joasch und sein Kindermädchen heimlich zu sich in den Tempel. Dort

versteckten ihr Mann und sie die beiden in einem Schlafzimmer.

Tante Joscheba und Onkel Jojada hielten ihn sechs Jahre lang versteckt.

Sie erklärten ihm heimlich, dass er eines Tages König sein würde. Obwohl er noch ein kleiner Junge war, wusste Joasch, dass er eines Tages über Israel regieren würde.

Und schließlich kam dieser Tag. Als Joasch sieben Jahre alt war, entschied Onkel Jojada, dass es an der Zeit war, ihn zum König auszurufen. Onkel Jojada rief die Soldaten zum Tempel. „Prinz Joasch ist am Leben“, sagte er ihnen. „Tante Joscheba und ich haben Prinz Joasch vor Königin Atalja sechs Jahre lang beschützt. Jetzt ist es an euch, den Prinzen vor der Königin zu beschützen.“



Es ist Zeit für Joasch, zum König gekrönt zu werden.“

Die Soldaten waren einverstanden. Sie wussten, dass die Königin böse war. Sie versprachen, nah bei Joasch zu bleiben, egal, wo er hingehen würde.

Bald danach führte Onkel Jojada Prinz Joasch aus dem Tempel zu einem Platz, wo eine Menschenmenge sich versammelt hatte. Wie sie versprochen hatten, drängten sich die Soldaten um Joasch.

Onkel Jojada goss wohlriechendes Öl auf Joaschs Kopf. Er gab Joasch eine Schriftrolle mit dem Gesetz und rief ihn dann zum König aus. Still beobachtete die Menge, wie Jojada die Krone auf Joaschs Kopf setzte. Dann fingen alle Leute zu jubeln an und riefen: „Lang lebe der König! Lang lebe der König!“ Die Trompeter bliesen in ihre Trompeten, und die Sänger sangen Loblieder.



Königin Atalja hörte den Lärm. Sie eilte zum Tempel. Dort sah sie einen Jungen, der gerade zum König gekrönt worden war. Sie war empört! Und sie war auch sehr zornig.

Sie befahl den Soldaten, Joasch abzuführen. Aber die Soldaten führten stattdessen sie selbst weg. Sie sollte nicht länger Königin sein.

Jetzt war Joasch in Sicherheit, wenn er Israel regieren würde. Er wusste, dass Gott seine Tante Joscheba und Onkel Jojada geführt hatte, ihn die ganzen Jahre zu beschützen. Und er war ein guter König, solange sein Onkel Jojada lebte. Er führte sein Volk zu Gott zurück.

Wir können Babys und kleine Kinder auch beschützen. Wir können uns vergewissern, dass sie in Sicherheit sind. Wir können lieb mit ihnen spielen. Wir können Gott helfen, seine Kinder zu beschützen und für sie zu sorgen.



Mach mit!

Sabbat

Wiederholt die biblische Geschichte jeden Tag und lernt den Merkvers gemeinsam auswendig:

Liebt einander von Herzen als Brüder und Schwestern.

Römer 12,10

*Arme über der Brust kreuzen
auf andere zeigen
auf dein Herz zeigen
auf einen Buben zeigen
auf ein Mädchen zeigen
geschlossene Handflächen öffnen*



Sonntag

Ermutige dein Kind, die Papiermenschen-Kette, die es in der Sabbatschule gebastelt hat, jemandem zu zeigen und von Joasch zu erzählen. (Oder hilf ihnen, eine einfache Papiermenschen-Kette auszuschneiden und anzumalen.) Sage: In Gottes Familie, in unserer Gemeinde, lieben und beschützen wir uns gegenseitig.

Montag

Lest gemeinsam 2. Könige 11. Frage: Wie viele Jahre wurde Joasch im Tempel versteckt? Wer versteckte ihn? Was passierte, als er sieben Jahre alt war? Dein Kind soll sich verstecken, während du langsam bis sieben zählst. Such es dann. Frage: Wie alt bist du jetzt? Wie viele Jahre brauchst du noch, bis du sieben wirst? Wie muss es für Joasch gewesen sein, sieben Jahre lang in einem Versteck zu leben? Hilf deinem Kind, bis sieben zu zählen.

Dienstag

Lass dein Kind unter deiner Aufsicht mit einem jüngeren Kind spielen. Überlegt gemeinsam, wie dein Kind das jüngere Kind beschützen kann.

Mittwoch

Hilf deinem Kind, ein Bild davon zu malen, wie es sich um ein anderes Kind kümmert. Dein Kind soll glückliche Gesichter an den Blattrand malen. Erzähl deinem Kind von einem Erlebnis, bei dem du als Kind von jemandem beschützt wurdest.

Donnerstag

Frage: Was taten Joscheba und Jojada wohl, damit der kleine Joasch glücklich und ruhig war? Sind Babys immer still? Wer half ihnen, ein sicheres Versteck für Joasch zu finden? Hilf deinem Kind, eine Krone zu basteln und zu dekorieren. Hebt die Krone bis morgen auf.



Freitag

Spielt die biblische Geschichte bei der Familienandacht. „Krone“ dein Kind mit der Krone, die es gestern gebastelt hat. Dankt Gott dafür, dass Er Menschen schickt, um eure Familie zu beschützen. Singt „Joasch ist der König“ (Liedermappe *Gott loben von Anfang an*, G 11).